

Thrombinzeit

Notfallparameter, rund um die Uhr verfügbar

TZCA

Probenmaterial	Gerinnungsröhrchen (Citratplasma, hellblaue Kappe)
Einheit	sec
Methodik:	Koagulometrie, Testthrombin
Präanalytik:	falsche Meßwerte resultieren. Daher muß unbedingt das Röhrchen miß bis zur oberen Markierung befüllt werden. Die Probe darf nicht über ein Infusionssystem abgenommen werden (Gerinnungsaktivierung).

Die Thrombinzeit (TZ) mißt die Umwandlung von Fibrinogen zu Fibrin durch Zugabe einer definierten Thrombinmenge zum Testplasma. Es werden Defekte der terminalen Phase der plasmatischen Gerinnung erfasst. Eine Verlängerung der TZ tritt auf bei niedrigen Fibrinogenkonzentrationen oder einer Dysfibrinogenämie, beim Vorliegen von Fibrin(ogen)spaltprodukten (z. B. Fibrinolysetherapie, DIC), beim Vorhandensein von Thrombininhibitoren (z. B. Heparin, Hirudin, Thrombinantikörper).

Indikation:

- V. a. Fibrinogenmangel - oder Dysfibrinogenämie
- Hyperfibrinolyse
- Überwachung einer fibrinolytischen Therapie
- Überwachung einer Heparintherapie
- Einordnung einer hämorrhagischen Diathese

Referenzbereich

14 - 17

s